

☒ Beschlussvorlage
 ☐ Berichtsvorlage
 ☒ öffentliche Sitzung
 ☐ nicht-öffentliche Sitzung

Beratungsfolge:

Datum:

☒ Fachausschuss	<u>Ausschuss für Arbeit und Soziales</u>	<u>06.09.2007</u>
☒ Fachausschuss	<u>Ausschuss für Finanzen und Rechnungsprüfung</u>	<u>12.09.2007</u>
☒ Kreisausschuss		<u>18.09.2007</u>
☒ Kreistag		<u>26.09.2007</u>

Inhalt:

Außerplanmäßige Ausgabe für das Förderprogramm des MASGF „Regionalentwicklung stärken – Beschäftigungsperspektiven eröffnen (Regionalbudget)“

Wenn Kosten entstehen:

Kosten 319.600,00 €	Haushaltsstelle 48300.78710	Haushaltsjahr 2007	☒ Mittel stehen zur Verfügung
☐ Mittel stehen nicht zur Verfügung	Deckungsvorschlag: 48300.78701 319.600,00 €		
☐ Mittel stehen nur in folgender Höhe zur Verfügung:			

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag genehmigt die außerplanmäßige Ausgabe für das Förderprogramm des MASGF „Regionalentwicklung stärken – Beschäftigungsperspektiven eröffnen (Regionalbudget)“ in Höhe von 319.600,00 € für das Haushaltsjahr 2007.

zuständiges Amt:

Amt zur
Grundsicherung für
Arbeitsuchende

Elke Schulz
stellv. Amtsleiterin

Lothar Thiele
Dezernent

Klemens Schmitz
Landrat

abgestimmt mit:

Amt	Name	Unterschrift
<u>Dezernat III</u>	<u>Marita Rudick</u>	

Beratungsergebnis:
Kreistag/
Ausschuss

	Datum	Stimmen		Stimm- enthaltung	Einstimmig	Lt. Beschluss- vorschlag	Abweichender Beschluss (s. beiliegendes Formblatt)
		Ja	Nein				
ASA	06.09.2007						
FRA	12.09.2007						
KA	18.09.2007						
Kreistag	26.09.2007						

Begründung:

Bei der Umsetzung des Regionalbudgets erfolgt die Co-Finanzierung der einzelnen Projekte in Höhe von 30 % der Gesamtfinanzierung durch den Landkreis Uckermark. Die Mittel können aus dem Eingliederungsbudget zur Verfügung gestellt werden. Der Mittelbedarf für das Haushaltsjahr 2007 beträgt 319.600,00 €.

Dafür ist eine neue Haushaltsstelle 48300.78710 - Regionalbudget einzurichten.

Die Deckung für das laufende Haushaltsjahr erfolgt aus der Haushaltsstelle 1.48300.78701 – Leistungen zur Eingliederung. Es ergibt sich folglich keine zusätzliche Belastung für den Haushalt des Landkreises.

Für das Haushaltsjahr 2008 wird die Haushaltsstelle in den Haushaltsplan aufgenommen.